

## **Protokoll der Hauptversammlung vom 14. März 2023, 19.45 Uhr, Museum Heiden**

### Traktanden

- 1 Begrüssung
- 2 Protokoll der Hauptversammlung vom 7. Juni 2022, 19.00 Uhr, Hotel Linde Heiden
- 3 Jahresbericht des Präsidenten
- 4 Jahresrechnung 2022 und Revisorenbericht
- 5 Festlegung der Mitgliederbeiträge für das Vereinsjahr 2023 und Budget 2023 (Kenntnisnahme)
- 7 Rücktritte und Wahlen
- 8 Anträge von Mitgliedern
- 9 Allgemeine Umfrage

#### **1 Begrüssung**

Da die meisten HV-Teilnehmenden der Vernissage unserer Dauer-Sonderausstellung im Museum beige-wohnt haben, verzichtet der Präsident auf eine weitere formelle Begrüssung. Für die HV haben sich verschiedene Mitglieder schriftlich oder telefonisch entschuldigt. Der Traktandenliste wird stillschweigend zugestimmt. Auf die Wahl eines Stimmenzählers wird verzichtet. Anwesend sind 16 Vereinsmitglieder, das absolute Mehr beträgt folglich 9.

#### **2 Protokoll der Hauptversammlung vom 7. Juni 2022, 19.00 Uhr, Hotel Linde Heiden**

Das Protokoll der letzten Hauptversammlung wurde allen Vereinsmitgliedern per Post zugestellt. Ebenfalls ist es auf der Homepage [www.verein.friedens-stationen.ch/traegerschaft-und-verein/traegerschaft.html](http://www.verein.friedens-stationen.ch/traegerschaft-und-verein/traegerschaft.html) abrufbar. Das Protokoll der HV vom 7. Juni 2022 vorzulesen wird nicht gewünscht. Es wird einstimmig genehmigt und der Aktuarin Cornelia Pfyl-Nauer verdankt.

#### **3 Jahresbericht des Präsidenten**

Geschätzte Mitglieder

Im Berichtsjahr 2022 beschäftigten wir uns im Vorstand 4-mal und im Ausschuss 10-mal mit unseren verschiedenen Geschäften.

##### **Basis-Station**

Die Dauer-Sonderausstellung beschäftigte uns im vergangenen Jahr stark. Zum einen waren da die ausführlichen Diskussionen mit dem Ausstellungsgestalter Ralph Harb darüber, wie der knappe Platz optisch gut und mit sinnstiftenden Gegenständen ausgestattet werden soll. Ich finde: Das ist uns gut gelungen!

##### **Wanderungen und Anlässe**

Wichtiges Engagement unseres Vereins ist das Engagement für Wanderung auf dem Friedensweg. Ich muss zugeben, dass es durchaus mehr Veranstaltungen sein könnten und stelle andererseits fest, dass ausgeschriebene öffentliche Angebote nicht genutzt wurden.

Des Weiteren nahmen wir Veranstaltungen und Anlässen teil, um unser Angebot zu bewerben. Das geschah im Seminar in Rahmen der «Transkulturellen Woche» des Berufs- und Weiterbildungszentrum für Gesundheits- und Sozialberufe St. Gallen im Kino Heiden im Februar. Wie bereits im Jahr 2021 durften Adrian Keller und ich auch dieses Jahr wieder viele Komplimente für die Präsentation einerseits, aber auch für unser Projekt insgesamt entgegennehmen.

Im Mai nahmen wir teil am Markt der Möglichkeiten innerhalb des Fachseminars «Wie geht Frieden?» der Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart in Weingarten (Deutschland). Cornelia Pfyl und Martin Engler konnten sich sehr gut mit verschiedenen Friedensorganisationen nördlich des Bodensees vernetzen. Sowohl auf dem Frühlingmarkt wie auch dem Herbstmarkt in Heiden war wir gemeinsam mit dem Museum Heiden präsent vor einem Publikum das wohl oft nicht so recht wusste, was sie nun mit unserem Angebot anfangen sollten. Im September hatten wir einen gut beachteten Stand auf dem Bodensee-Kirchentag in Schaffhausen, dort vor allem bei einem kirchlich engagierten Publikum und darin besonders SeelsorgerInnen, die Firmanden oder Konfirmanden begleiten.

Was unsere Präsenz auslöste: Wir wissen es nicht, haben keine Messmethoden für die Nutzung des Angebotes. Für uns ist die Präsenz wichtig, und vertrauen darauf, dass sich dies auf die Besucherfrequenzen der Homepage oder des Friedenswegs auswirkt.

## **Vereins-Homepage und Newsletter**

Im Berichtsjahr wurde die bestehende Vereins-HP unter Einhaltung des Kostendachs voll in die neue, interaktive HP integriert. Ich lade Sie alle herzlich ein, unsere HP immer mal wieder zu besuchen: Ich bin überzeugt, dass Sie immer wieder etwas Neues entdecken. Die Adresse finden Sie auf dem Flyer, der auf ihrem Stuhl ausliegt. Neu haben wir auch das Programm «Mailchimp» für den Versand unseres Newsletters installiert. Mitte Januar 2023 sind 381 Adressen registriert. Neben den rund 100 Mitglieder-Adressen sind rund 280 weitere Adressen aus verschiedenen Bezügen zum Verein oder zu Vorstandsmitgliedern zusammengekommen. Ich freue mich, wenn Sie unsern Rundbrief sich jeweils auch zu Gemüte führen. Plan für dieses Jahr ist, den Rundbrief noch 3–4-mal in loser Folge erscheinen zu lassen und in ihm über wichtige Themen unseres Vereins oder in der Landschaft der Friedenssucher zu berichten.

## **Finanzen**

Die Finanzen beschäftigten unsern Vorstand stark. Wir sind dankbar für die Hilfe der grossen Appenzellischen Stiftungen und vertrauen auch in Zukunft auf sie. Verschiedene andere Abklärungen, etwa beim Migros-Projekt «Support Culture» oder der Plattform «lokalhelden.ch» von Raiffeisen sind negativ. Entweder erfüllt unser Verein nicht die Teilnahmebedingung wie die «Förderung der Ausübung kultureller Tätigkeiten», wobei der Begriff «Tätigkeiten» sehr eng eingegrenzt ist. Oder es fehlen uns die profunden Kenntnisse, wie wir ein Crowdfunding durchführen könnten bzw. stellen fest, dass es für uns ein Reichweiten-Problem gibt.

Nun, im Jahr 2023, hat sich unsere Sorge relativiert: Die Stiftung Heiden hat uns einen grösseren, für drei Jahre bestimmten Unterstützungsbeitrag zugesprochen. Dafür bedanken wir uns sehr herzlich! Bei der AGG ist nach wohlwollenden ersten Kontakten mit den Verantwortlichen ein Unterstützungsgesuch hängig. Die wichtige Sitzung findet Ende dieses Monats statt. Ebenfalls fanden im Berichtsjahr Kontakte mit der Gemeinde Heiden für den Abschluss einer Leistungsvereinbarung statt. 2023 werden diese Anfragen an die vier Gemeinden Heiden, Wolfhalden, Lutzenberg und Walzenhausen eingereicht, sodass ab 2024 die dannzumal nächste Zukunft des Betriebs der AFS gesichert ist. Über die genauen Zahlen 2022 und das Budget 2023 werden wir im Anschluss orientiert.

## **Suche nach neuen Vorstandsmitgliedern**

Wie bereits an der letzten HV ausgeführt, wollen wir unsern VS ergänzen, verjüngen und verweiblichen. Dies ist umso wichtiger, weil auf die heutige HV zwei Rücktritte zu verzeichnen sind: Ruedi Tobler, der seinen Rücktritt bereits an der letzten HV angekündigt hat, und Urs Rennhard. Wir kommen auf die beiden austretenden VS-Mitglieder später zurück. 2022 führten wir etliche entsprechende Gespräche. Die tönnten mal hoffnungsvoll, mal gleich von Anfang weg negativ für eine Mitarbeit. Andere vertrösteten uns, indem sie uns baten, sie doch in einem Jahr wieder zu kontaktieren. Das werden wir tun, versprochen!

Ich freue mich sehr, dass ich von einem gelungenen Gespräch berichten darf: Joël Breu hat nach einer Schnuppersitzung im Vorstand und etlicher Bedenkzeit zugesagt, unserm Verein bei- und in den Vorstand einzutreten. Jetzt schon herzlich willkommen, lieber Joël! Wir freuen uns darauf, dass Du eine neue, jugendliche Sicht in unsere Arbeit einbringst!

## **Nächste Projekte**

Ich mache einen kurzen Vorausblick auf die geplanten Aktivitäten. Die Eingaben für die Leistungsvereinbarungen habe ich bereits erwähnt. Die Führungen sollen intensiviert werden. Mit einem ehemaligen Dozenten der PH Thurgau sind wir im Gespräch, wie wir die Schulen vermehrt «ins Boot holen» könnten, sei es über die kantonalen oder auch die schweizerischen Weiterbildungsangebote für Lehrerinnen und Lehrer.

Das «Appenzeller Magazin» plant in der Mai-Nummer einen grösseren Beitrag zu den AFS. Wir versuchen, das «Magazin» zu überzeugen, dass weitere Beiträge in den folgenden Nummern zu je einer Persönlichkeit in Wort und Bild folgen könnten.

Die Arbeit geht uns nicht aus. Und die Lust, an unserm Projekt auch 2023 und in den nächsten Jahren weiter zu arbeiten, geht uns erst recht nicht aus. Ich bedanke mich für Ihre Aufmerksamkeit.

Der Jahresbericht wird ohne Kommentare zur Kenntnis genommen und mit Applaus bestätigt.

## **4 Jahresrechnung 2022 und Revisorenbericht**

Cornelia Pfyl erläutert die Jahresrechnung 2022, welche mit einem Verlust von Fr. 11'151.34 und einem Eigenkapital per 31.12.2022 von Fr. 5'939.62 abschliesst. Es gibt keine Fragen zur Jahresrechnung 2022.

Der Revisor Heinz Alder präsentiert den Revisorenbericht. Er hat die Rechnung geprüft und empfiehlt, die Rechnung bei der nun folgenden Abstimmung anzunehmen und den Vorstand zu entlasten.

Die Jahresrechnung 2022 wird einstimmig genehmigt und der Vorstand entlastet.

Der Präsident dankt Heinz Alder für die wiederum unentgeltliche Prüfung der Rechnung.

## 5 Festlegung der Mitgliederbeiträge für das Vereinsjahr 2023 und Budget 2023 (Kenntnisnahme)

Das Budget 2023 wird zur Kenntnisnahme vorgestellt. Bei einem Aufwand von Fr. 22'690.00 und einem Ertrag von Fr. 18'710.00 resultiert ein budgetierter Verlust von Fr. 3'980.00

Der Vorstand schlägt vor, die bisherigen Beitragshöhen beizubehalten.

a) Einzelmitglieder:	Fr.	20.00
b) Familien- und Partnermitgliedschaft:	Fr.	30.00
c) Schüler/Schülerinnen, Studenten/Studentinnen und Lehrlinge	Fr.	10.00
d) Vereine und Gesellschaften:	Fr.	100.00
e) öffentlich-rechtliche Körperschaften (Gemeinden, usw.):	Fr.	100.00

Nachdem es keine Fragen gibt, erfolgt einstimmig die Zustimmung zur Beibehaltung der Mitgliederbeiträge.

## 6 Rücktritte und Wahlen

Aus dem Vorstand liegen die Rücktritte von des langjährigen Mitglieds Urs Rennhard, Heiden (entschuldigt, krank), und Ruedi Tobler, Walzenhausen vor. Urs Rennhard wird von Vizepräsident Martin Engler gewürdigt. Pius Süess würdigt die Mitarbeit von Ruedi Tobler und überreicht beiden austretenden Mitgliedern als Geschenk einen guten Tropfen Wein.

### Vorstandswahlen

Gemäss Art. 13 der Statuten müssen die Mitglieder des VS alle zwei Jahre bestätigt werden. Diese Wahlen wurden 2022 durchgeführt. Bis 2024 sind gewählt: Cornelia Pfyl-Nauer (Buchhaltung), Heiden; Adrian Keller, Walzenhausen; Martin Engler (Vizepräsident), Heiden; Andreas Ennulat, Heiden; Oliver Ittensohn, St. Gallen und Pius Süess (Präsident), Wolfhalden. Folglich sind heute nur Neumitglieder in den Vorstand zu wählen.

### Ergänzungswahl

Zur Ergänzung des Vorstands schlägt der Vorstand die Wahl von Herr Joël Breu, Heiden, vor. Er ist Student bei OST – Ostschweizer Fachhochschule; ist Schiedsrichter beim FC Heiden; engagiert in der kirchlichen Jugendarbeit (Kja) Heiden, Rehetobel, Eggersriet, Grub, Wolfhalden. Joël Breu stellt sich selber sehr sympathisch kurz vor und wird nach wenigen Rückfragen aus dem Publikum einstimmig zur Ergänzung des Vorstands für den Rest der Amtszeit gewählt.

### Revisorenstelle

Der Vorstand beantragt, unserem Vereinsmitglied, Herr Heinz Alder, lic.oec. HSG, dipl. Wirtschaftsprüfer, Heiden, weiterhin das Vertrauen als Revisor auszusprechen. Heinz Alder wird einstimmig wiedergewählt.

## 7 Anträge von Mitgliedern

Schriftliche Anträge von Mitgliedern sind keine eingereicht worden.

## 8 Allgemeine Umfrage

Martin Engler macht auf die 3 Teile der AFS aufmerksam:

1. Die Kuben auf dem Weg
2. Die Homepage – zu welcher er nochmals ausdrücklich einlädt, sie zu besuchen und einen grossen Dank an Oliver Ittensohn für seine wertvolle Arbeit ausspricht
3. Die heute eröffnete Dauer-Sonderausstellung

Georg auf der Maur ergreift das Wort und erklärt, dass er es wichtig finden würde, wenn einzelne Persönlichkeiten für eine bestimmte Zeit herausgehoben werden könnten (zB „Jahresmotto“). Adrian Keller erklärt, dass es aus finanziellen Gründen meistens schwierig ist eine Erinnerungskultur aufzuziehen und Pius Süess macht darauf aufmerksam, dass unserm Verein eindeutig ein Journalist fehlt.

Mit bestem Dank für das Erscheinen, erklärt der Präsident die HV 2023 um 20.45 Uhr offiziell für beendet.



Pius Süess  
Präsident



Cornelia Pfyl  
Aktuarin

Heiden, 15. März 2023